ANTRAG 11.14.

SEIT 1948 SALZBURGER WIRTSCHAFTS VERBAND
Für kleine & mittlere Unternehmen

ANTRAG an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer *Salzburg* am 17. November 2026

Demokratie braucht Debatte! Wirtschaftsparlament mindestens zweimal jährlich einberufen!

Neben seiner Zuständigkeit für grundsätzliche Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches der Landeskammer sowie für die Beschlussfassung über den Voranschlag und den Rechnungsabschluss ist das Wirtschaftsparlament mit seinen indirekt gewählten Vertreterinnen und Vertretern das höchste demokratisch legitimierte Gremium der Landeskammer. Es ist der Ort des demokratischen Diskurses, des Kompromisses und des Konsenses, aber auch der politischen Kontrolle. Gerade für eine Körperschaft mit gesetzlicher Pflichtmitgliedschaft ist ein lebendiger, pluralistischer und demokratischer Diskurs von ungeheurer Wichtigkeit.

Das Wirtschaftskammergesetz schreibt keine Mindestzahl an Sitzungen vor, der Vorsitzende beruft das Wirtschaftsparlament „nach Bedarf" ein. In Salzburg hat es sich bewährt, zweimal im Jahr zu tagen, im Frühjahr und im Herbst. Diese gelebte Praxis soll verbindlich abgesichert werden, damit sie nicht vom Ermessen des Einzelnen abhängt.

Der Salzburger Wirtschaftsverband (SWV) stellt daher folgenden Antrag und lädt alle Fraktionen dazu ein, ihn zu unterstützen:

Die Wirtschaftskammer Salzburg wird aufgefordert:

1. Zwei Sitzungen pro Jahr. Der Vorsitzende beruft das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Salzburg, wie es auch in der Vergangenheit gelebte Praxis war, zumindest zweimal jährlich ein, jeweils im Frühjahr und im Herbst.

Salzburg, im Oktober 2026
Berichterstatter: **KommR Peter Mörwald**

FV Mag. Andreas Gfrerer

KommR Peter Mörwald